

MUT ZUR WUT



Feministische Mädchen*arbeit lustvoll, aggressiv gestalten

WANN? 02.-04.07.2020

WO ? Universitas im
Bauernhaus Goßberg

Wut und Aggression sind Gefühl und Verhaltensweisen, die in der weiblichen Sozialisation wie auch in den Stereotypen in der Gesellschaft Mädchen* und Frauen* eher abgesprochen werden. Dabei sind sie Potential für Selbstbestimmung und Selbstentfaltung. Sie gehören zu uns ganz persönlich und sie begleiten uns in der Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen*.

ZIELE UND INHALTE

Als alltägliches Gefühl wird Wut häufig unterdrückt oder in indirekter oder autoaggressiver Form ausgelebt. Das ist ungesund für die Mädchen* und stellt uns in der Praxis vor Herausforderungen. Ziel des Netzwerktreffens ist es, niedrigschwellige Methoden, um Mädchen* wieder mit ihrer Wut und einer konstruktive Aggression in Verbindung zu bringen, kennen zu lernen. Zum anderen geben wir Raum, die eigene Wut wieder stärker wahrzunehmen, sie positiv auszudrücken und in eine politische Haltung zu bringen.

WIR ARBEITEN DABEI AUF DEN EBENEN

- ★ der persönlichen Annäherung und Auseinandersetzung,
- ★ der Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen* und
- ★ der Politik und Gesellschaft.

PROGRAMM

Donnerstag (13 – 18 Uhr) Anreise ab 12.00 Uhr

- ★ Ankommen mal anders, Kennenlernen in Aktivität
- ★ Inhaltlicher Einstieg in die Themen Aggression und Wut
- ★ Körperorientierte Methoden für eine persönliche Annäherung

Freitag (9 – 18 Uhr)

- ★ Ansätze und Methoden für eine Arbeit zu Wut mit Mädchen*
- ★ Wut in der Mädchen*politik – Lustvolle Aggression als politische Strategie
- ★ Vertiefende Arbeitsgruppen zu den drei Ebenen

Samstag (9 – 12 Uhr)

- ★ Zusammenführung der bisherigen Ergebnisse
- ★ Ableitungen für die eigene Praxis und die Mädchen*arbeit und -politik in Sachsen
- ★ Gemeinsamer Abschluss



Landesarbeitsgemeinschaft
Mädchen* und junge Frauen*
in Sachsen e.V.

Fachstelle für
Mädchen*arbeit und
Genderkompetenz

★ Zeit für vertiefenden Fachaustausch und solidarische Vernetzung ★



★ Dasein und Arbeiten in solidarischer Atmosphäre und Umgebung ★

REFERENTINNEN*

Theresa Schulz . Trainerin für Thai-/Kickboxen und Selbstverteidigung für Frauen* und Mädchen* . Physiotherapeutin

Lisa Bendiek . Ethnologin . Bildungsreferentin im Kulturbüro Sachsen e.V.

Linh Tran . Dipl. Pädagogin . Theaterpädagogin i.A.

Senja Brütting . B.A. Internationale Soziale Arbeit . Tanzpädagogin

Anny Matthes . Bildungsreferentin* . Dipl. Sozialpädagogin*/Sozialarbeiterin* (FH) . Mädchen*-arbeiterin*

Katrin Schröter-Hüttich . Genderberaterin* . M.A. Erziehungswissenschaft . Coach (zertif. nach DGfC)

★ Kennenlernen von körperorientierten Methoden und Ansätzen ★



EIN SEMINAR FÜR

Fachfrauen* der Kinder- und Jugendhilfe, Erzieherinnen*, Berufseinsteigerinnen*, Studentinnen* und interessierte Frauen* in der Arbeit mit Mädchen* und jungen Frauen*

★ Balance von Aktion und Entschleunigung ★



ORT

Universitas im Bauernhaus Goßberg, 09661 Striegistal OT, Reichenbacher Str. 15

KOSTEN

130 € (im DZ) / 150 € (im EZ) inklusive Vollverpflegung

Die Anzahl der Teilnehmenden ist auf 20 begrenzt. Die Berücksichtigung erfolgt nach Eingang der Anmeldungen.



ANMELDUNG

bis zum 19. Juni 2020 auf unserer Homepage (Veranstaltungen) oder direkt unter <https://eveeno.com/325941252>



KONTAKT

✉ schroeter@maedchenarbeit-sachsen.de
☎ 0351.56362852



SACHSEN
Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.